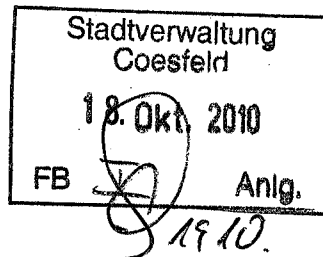


Stadt Billerbeck • Postfach 1361 • 48723 Billerbeck

Hausadresse: Markt 1 • 48727 Billerbeck

Stadt Coesfeld
Herrn Bürgermeister
Heinz Öhmann
Markt 8
48653 Coesfeld



Fachbereich: Zentrale Dienste und Ordnung
Sachbearbeiter: Hubertus Messing
Gebäude I: Rathaus Zimmer 30
Durchwahl: 02543/73 – 10
Telefon: 02543/73 - 0 Telefax: 02543/7350
E-Mail: messing@billerbeck.de
Internet: www.billerbeck.de

Datum / Zeichen Ihres Schreibens

Mein Schreiben / Zeichen
10 – mg /

Datum
15. Oktober 2010

Anlassbezogene Schulentwicklungsplanung der Stadt Billerbeck Beteiligung der Nachbarkommunen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Öhmann,

als Anlage übersende ich Ihnen die anlassbezogene Schulentwicklungsplanung der Stadt Billerbeck für die Teilnahme am Modellversuch „Gemeinschaftsschule“ des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Rat der Stadt Billerbeck hat in seiner Sitzung am 5. Oktober 2010 beschlossen, einen entsprechenden Antrag zu stellen und sich vorbehaltlich der Genehmigung des Antrages für die Errichtung einer „Schule für alle – Gemeinschaftsschule“ ausgesprochen.

Wir planen, die jetzige Geschwister-Eichenwald-Realschule und die Don-Bosco-Gemeinschaftshauptschule zusammenzulegen und um den gymnasialen Standard zu erweitern. Die Errichtung der neuen Schule erfolgt sukzessive mit dem 5. Jahrgang bei gleichzeitigem Auslaufen der bestehenden Schulen. Der Unterricht erfolgt im Wesentlichen gemeinsam auf zwei Niveaustufen, ergänzt durch Förderschienen, die die äußere Differenzierung leisten. In den Klassen 9 und 10 wird in abschlussbezogenen Lerngruppen unterrichtet.

Es soll erreicht werden, möglichst vielen Billerbecker Schülerinnen und Schülern ein attraktives Angebot in der Sekundarstufe I zu machen. Durch einen Kooperationsvertrag mit einer gymnasialen Oberstufe in der Nachbarschaft soll leistungsstarken Kindern der Weg in die Sekundarstufe II gewiesen werden, wobei nach wie vor die Wahlfreiheit besteht.

Die neue Schule bietet ebenfalls den gemeinsamen Unterricht von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf an und wird als gebundene Ganztagschule geführt.

Wir bitten Sie hiermit um Ihre Stellungnahme zu unserem Vorhaben.



Wegen der engen Fristsetzung des Schulministeriums, nach der auch die Abstimmung mit den Nachbargemeinden bis zum 31.12.2010 abgeschlossen sein muss, erwarten wir Ihre Stellungnahme bis zum

19. November 2010.

Sollte uns bis zu diesem Tage keine Stellungnahme Ihrerseits vorliegen, betrachten wir unsere Schulentwicklungsplanung als abgestimmt.

Ich bitte um Ihr Verständnis und verbleibe mit

freundlichen Grüßen aus Billerbeck



Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlage